

Thema: Fonds mit klar abgegrenzten Förderrichtlinien/2 Mio € mehr

Workshop 2 um: 17:15 Uhr

Thema: Es gibt eine offizielle Kunst (diktatorisch siehe Graz 2003) und eine inoffizielle Kunst (die Kunst ohne Lobby)

Offizielle Kunst wird bestimmt von Intendanten, Kuratoren, Lobbyisten und Sponsoren, die einem Machthaber das Geld für das Gesamtprojekt in den Rachen werfen.

Die inoffizielle Kunst ist das große Restpotenzial an Kunst, oft Einzelpersonen, KünstlerInnen, welche meist aus Mangel an finanziellen Mitteln, nicht an die Oberfläche kommt. (keine Infrastruktur)

EinberuferIn: Werner Schimpl, Künstlergruppe 77

Thema: Praxis der Fördervergabe/-vergabe

Schaffen von transparenten, nachvollziehbaren Förderkriterien bzw. Verfahren „unbürokratisch“

EinberuferIn: Michael Wrentschur/InterAct

TeilnehmerInnen: TAG Theateragentur/UniT/steirische Kulturinitiative/InterACT

Alexia Schrempf – Getzinger/Edith Draxl/Ludwig Zeier-Draxl/Klaus Steindl/Herbert Nichols-Schweiger/Michael Wrentschur

Ideen, Ergebnisse, offene Fragen:

Paradoxe der Förderkriterien

1. Pole der Förderung
 - Kontinuierliche Leistung :: Newcomer
 - Inhaltlich schlüssige Projektbeschreibung :: Intuitive Kunst
 - Kriterien :: Freie Bewegung der Kunst
 - Gesellschaftlicher Bezug :: Zweckfreie Kunst
 - Lokal :: International
 - Ver“stadt“lichte :: Freie Szene
 - Populistisch gefällig :: Sperrig kritisch
2. Operative Ebene
 - Kulturschieber = Flexibler Umgang mit den Polen
 - Transparenz = Keine Geheimjury!!!
 - Klärung der Entscheidungsträger, Zuordnung nach Bereichen, Rotationsprinzip (Beirat/Kuratoren etc.)
3.
 - Ver“stadt“lichte :: Freie Szene:
 - Auftrag der Stadt (Kulturamt), Budgetmittel an die freie Szene weitergeben => Leistungsaustausch
 - !Kein Ideenklau – sondern Unterstützung!
 - Ver“stadt“lichte: Durchgehend fluktuierende Leitungsbesetzung
 - Ver“stadt“lichte: Literaturhaus, Kindermuseum, Kunsthaus, steirischer herbst, Theater Graz, Stadtmuseum, etc.

Es gibt eine offizielle und eine inoffizielle Kunst

Offizielle Kunst wird bestimmt von Intendanten, Kuratoren, Beiräten, Galeristen, Sponsoren.
Die inoffizielle Kunst ist das große Restpotenzial an Kunst, oft sind es Einzelpersonen, Künstlerinnen, Künstler, welche das Recht erhalten sollten, durch Selbstmitbestimmung Kunst zu bewirken.

Anforderung: Es bedarf einer zweiten Schiene